



© Kurt Kuball

Die Umgebung des Wettbewerbsgebiets ist trotz der Nähe zum historischen Zentrum durch einen heterogenen Städtebau gekennzeichnet. Gewerbe und Handel reiht sich an Einfamilienhäuser und mehrgeschossigen Wohnbau. Der dreigeschossige Baukörper liegt zurück versetzt am Bauplatz und schafft somit notwendige Kunden-Stellplätze und gleichzeitig der Bezirkshauptmannschaft ein entsprechendes Entree. Ein kompakter und effektiver Baukörper, der durch verschiedenste Raumsituationen an Spannung gewinnt und inneren Abläufe optimiert, war das oberste Ziel des im Zuge eines EU- weit offenen Architekturwettbewerbs mit dem 1.Preis prämierten Entwurfes.

Belichtungsschwierigkeiten wurden durch das Einschneiden eines Hofes im Süden gelöst und versorgt das Gebäude über die gesamte Tiefe mit natürlichem Licht. Mit einer Doppelfassade wird eine individuell lösbare Beschattung realisiert. Ein geschoßweises, umlaufendes Gesims schützt die Fassade vor direkter Bewitterung, dient als Grundbeschattung in den Sommermonaten und erfüllt eine aktive Nachtabkühlung durch die Aktivierung der Betondeckenstruktur in den Büros. In den Wintermonaten kann durch die duale Ausrichtung der Heizsysteme mittels Fußbodenheizung und Radiatoren der Nutzer selbst über die beste Temperatur entscheiden. Die für diverse innenliegende Räume sowie dem Mehrzwecksaal notwendigen Lüftungsanlagen wurden so konzipiert, dass Synergien genutzt werden und außerhalb der Saalnutzung die Bürogeschoße mittels einer die Luftfeuchtigkeit regulierende „Komfortlüftung“ versorgt werden können. Das Haus erwartet von den Nutzern eine aktive Mitarbeit im Sinne eines angenehmen Raumklimas, gibt im Gegenzug durch die Individualität im Einzelnen einen großen Mehrwert zurück. (Text: Architekten, gekürzte Fassung afo)

## Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf

Garnisonstraße 3  
4560 Kirchdorf an der Krems, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Urmann Radler**

BAUHERRSCHAFT  
**Landes-Immobilien GmbH**

TRAGWERKSPLANUNG  
**WPLUS Zivilingenieure**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Landes-Immobilien GmbH**

KUNST AM BAU  
**Maria G. Wimmer**

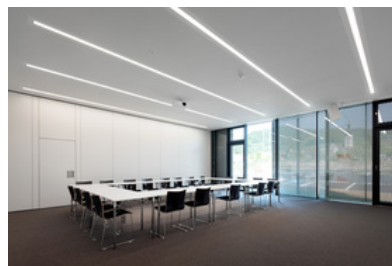
FERTIGSTELLUNG  
**2017**

SAMMLUNG  
**afo architekturforum oberösterreich**

PUBLIKATIONSdatum  
**28. Januar 2019**



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball

## DATENBLATT

Architektur: Urmann Radler (Martin Urmann)  
 Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht: Landes-Immobilien GmbH  
 Tragwerksplanung: WPLUS Zivilingenieure  
 Kunst am Bau: Maria G. Wimmer  
 Fotografie: Kurt Kuball

HKLS+ Bauphysik: Bauklimatik GmbH, Wien  
 E-Technik: Hross und Partner GmbH, Traun

Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 04/2014 - 07/2014  
 Planung: 10/2014 - 03/2016  
 Ausführung: 08/2015 - 02/2017

Grundstücksfläche: 3.700 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschossfläche: 4.500 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 3.890 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 1.398 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 17.088 m<sup>3</sup>  
 Baukosten: 8,8 Mio EUR

## NACHHALTIGKEIT

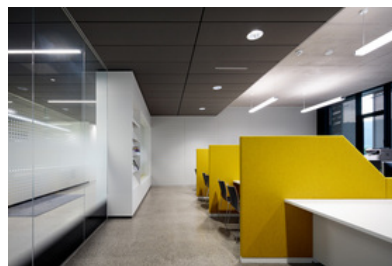
Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik  
 Materialwahl: Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

## AUSZEICHNUNGEN

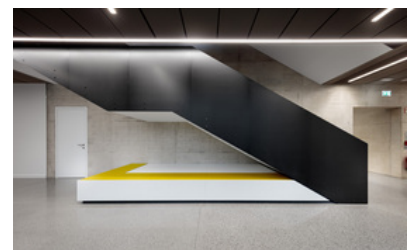
Nominierung Bauherrenpreis 2018  
 In nextroom dokumentiert:  
 ZV-Bauherrenpreis 2018, Nominierung  
 OÖN Daidalos-Architekturpreis 2019, Nominierung



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball

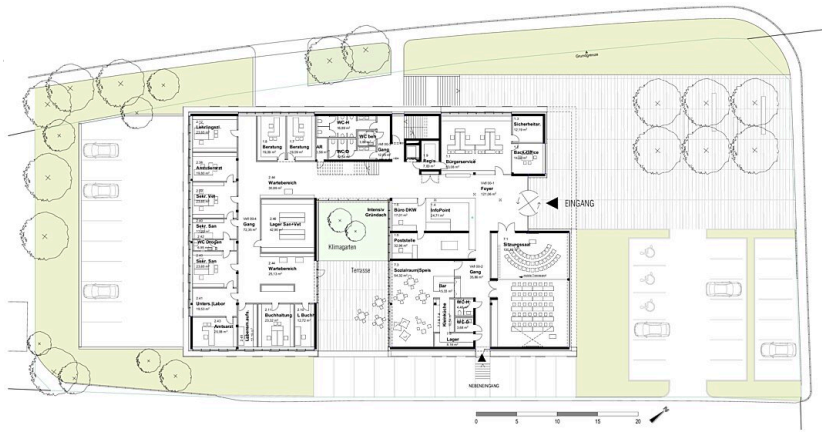
**Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf**



© Kurt Kuball



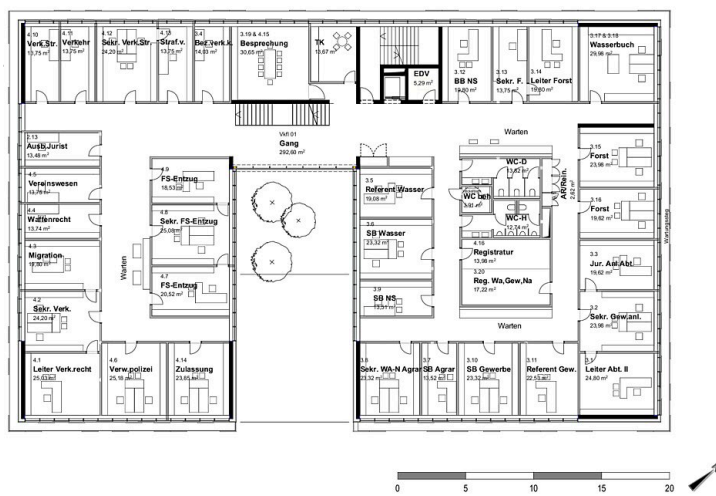
© Kurt Kuball



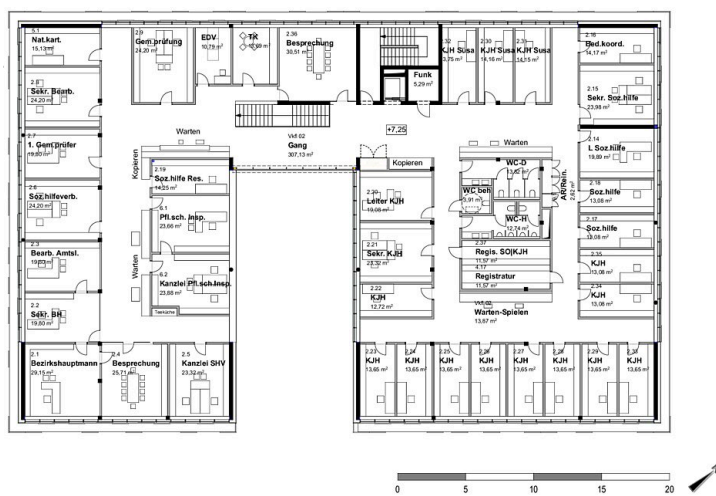
Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf

ERDGESCHOSS mit Lageplan 1:200  
Neubau Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/KremsURMANN  
RADLER  
ARCHITECTEN

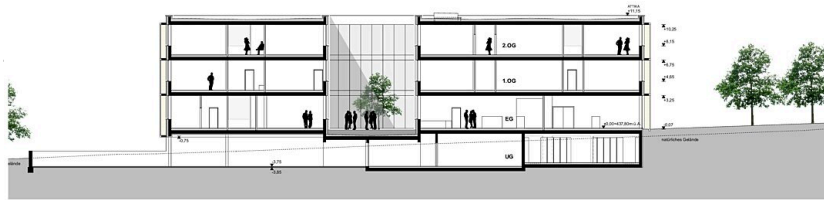
Grundriss EG

OBERGESCHOSS 01 1:200  
Neubau Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/KremsURMANN  
RADLER  
ARCHITECTEN

Grundriss OG1

OBERGESCHOSS 02 1:200  
Neubau Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/KremsURMANN  
RADLER  
ARCHITECTEN

Grundriss OG2



## Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf

LÄNGSSCHNITT 1:200  
Neubau Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems

URMANN  
RADLER  
ARCHITECTS

Längsschnitt